

»Nicht drücken, nicht schieben«

Bei der 42. Nacht von Borgholzhausen ist die ganze Stadt auf den Beinen

Von Johannes Gerhards

Borgholzhausen (WB). »Hast du Bock zu laufen?«, fragt Moderator Andreas Menz einen der exakt 100 Teilnehmer beim Schoolrunning-Lauf der Jungen über 1600 Meter. Wegen dessen Konzentration in der Vor-Start-Phase fällt die Antwort etwas verhalten aus. Erst auf Wiederholung der Frage folgt ein vielstimmiges und kräftiges »Ja!«

Auch wenn die terminliche Ansetzung wegen des oft für Familienausflüge genutzten Brückentages das Teilnehmerfeld bei den Schülerläufen gegenüber dem Vorjahr um etwa ein Viertel reduziert hat, tut das der Stimmung bei der seit 1976 bestehenden Traditionsveranstaltung keinen Abbruch.

Die gelegentlich etwas übermotivierten oder besorgten Eltern weist Andreas Menz beim Bambini-Lauf der Vorschulkinder über 300 Meter noch dezent darauf hin, den Nachwuchs weder zu »drücken noch zu schieben«. Nach sturzfrei erfolgreichem Start begleitet der Jubel der Zuschauer die jüngsten Teilnehmer auf ihrem Weg zum Ziel, wo jeder mit einer Kugel Eis belohnt wird.

Rund 300 Kinder und Jugendliche beteiligen sich an den vier Nachwuchsläufen, und so manches Talent vom ausrichtenden LC Solbad Ravensberg nutzt die Gelegenheit, sich vor heimischem Publikum in Bestform zu präsentieren. Das gilt vor allem für Malin Bruhns, die als Gesamtdritte über 3000 Meter nur den Zwillingen Henrik und Lennart Lindstrot aus Burgsteinfurt den Vortritt lassen muss, und ihre zweitplatzierte



Start frei für die Jüngsten: Mit dem Bambini-Lauf über 300 Meter wird die 42. Nacht von Borgholzhausen eröffnet. Fotos: Johannes Gerhards

Vereinskollegin Sarah Strothmann.

Über 1600 Meter gewinnen Julia Speckmann (W11) in 6:13,5 und Linus Lückebergfeld (M10) in 6:01 Minuten. Bei den Grundschulern bewerben sich 20 Schulklassen

Als »Lauffreudigste Klasse« erhält die 3 b der Violenbachschule (Standort Nord) 250 Euro Preisgeld.

um die mit 250 Euro dotierte Auszeichnung »Lauffreudigste Klasse«. Nach Platz vier im Vorjahr liegt nun die 3 b vom Standort Nord der Violenbachschule ganz vorn. Christian Hotmar hat die 16

Jungen und Mädchen vier Wochen lang systematisch im Ravensberger Stadion vorbereitet. Das Preisgeld soll für eine Klassenfahrt oder einen gemeinsamen Ausflug verwendet werden.

Auf einen Tag am Erlebnishof von Bauer Bernd in Barnhausen dürfen sich die 17 Schüler der Klasse 5 b des Haller Kreisgymnasiums freuen. Sie gewinnen mit großem Abstand die Mannschaftswertung aus 14 Klassen des Schoolrunning-Laufs über 3000 Meter. Was für die Schüler gilt, ist beim Firmenlauf Ehrensache. Hier sind 399 Läufer aus 102 Teams gemeldet.

Die Chefs laufen mit gutem Beispiel voran. Das beweisen Bürgermeister Dirk Speckmann (Motto: »Fahr nicht fort, lauf im Ort«), Schüco-Leiter Peter Thoelen, Markus Peperkorn von der Volksbank und Heinz Düpmann vom gleichnamigen Gemüseverarbeitungsbetrieb. Der Vorsitzende des Kreissportbunds, Hans Feuß, gibt den Startschuss für das Rennen über fünf Kilometer. Beim Wettbewerb der Stadtverwaltungen liegt Halle 1 (1:00:59) klar vor Werther 1 (1:12:06) und Borgholzhausen (1:17:20).

Die Nacht von Borgholzhausen hat nach wie vor eine hohe Anziehungskraft und lockt viele Besucher an die Strecke. Vor allem während des Hauptlaufes bei Fackelschein entfaltet sich der un-nachahmliche Charme des traditionellen Citylaufs mit Volksfestcharakter.



So sehen Sieger aus: Eingerahmt von Jürgen Höcker (links) und Organisatorin Antje Strothmann präsentieren sich die Gewinner vom Schoolrunning über 3000 Meter. Von links: Lennart und Henrik Lindstrot, Malin Bruhns, Sarah Strothmann und Maxine Schley.



Aus der lauffreudigsten Klasse 3 b der Violenbachschule sind 16 Kinder mit dabei. Sie freuen sich über 250 Euro Preisgeld für die Klassenkasse.



Unter den 399 Startern beim Firmenlauf sind auch Spitzenvertreter aus Wirtschaft und Lokalpolitik. Von links Heinz Düpmann, Peter Thoelen, Markus Peperkorn und Bürgermeister Dirk Speckmann.